

Blick achteraus

OSL-Oktoberfest 2024

Am Samstag, den 19. Oktober haben sich auf Einladung des Vorstands die OSLer im Vereinsheim getroffen, um ein zünftiges Oktoberfest zu feiern. Unter dem Motto "Maritimes Oktoberfest, Takelhemd trifft Lederhose" haben wir den Spagat der bayrischen zur maritimen Tradition gewagt.



Fazit: Ein gelungenes Fest mit viel Freude, Tanz

und reichlich bayrischen Spezialitäten in einem sehr gut gefüllten Vereinsheim. An dieser Stelle noch einmal recht herzlichen Dank an die Helfer die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Text: D. Krohne Foto: OSL-Archiv

Einwinterung der OSL-Boote

Und wieder geht eine schöne Sommersaison zu Ende. Gefühlt sind die Boote gerade erst zu Wasser gekommen und ganz plötzlich müssen sie schon wieder an Land ins sichere Winterlager verfrachtet werden. „Same procedure as every year.“ Mit unserer klassischen Segelyacht RAV vom Typ BB17 nutzen wir das Saisonende gerne für einen abschließenden Törn über die Förde nach Schilksee, um dort mit dem Mastenkrane den Mast zu legen.

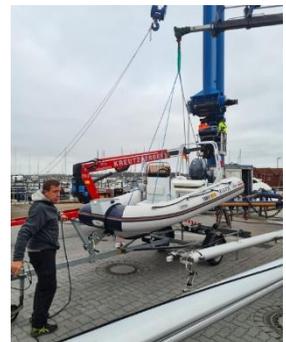


Der Mast wird dank eines eingespielten Teams fix an Deck auf eigens angefertigte Böcke gelegt. Sicher verzurrt geht's dann unter Außenborder zurück nach Laboe. Am folgenden Wochenende geht's dann zum Bootskrane der Fa. Becsen. Dort wird das Boot routiniert aus dem Wasser gehoben, das Unterwasserschiff per Hochdruckreiniger gesäubert und auf den Trailer gesetzt.



Anschließend bringen wir es zum Überwintern in eine kleine Bootshalle. Bis zum Start der neuen Saison im kommenden Jahr sind dort die üblichen Erhaltungsarbeiten durchzuführen: eventuelle Schäden ausbessern, neuer Antifouling-Anstrich sowie den schönen Holzrumpf anschleifen und anschließend für den optimalen Witterungsschutz frisch lackieren.

Auch unsere neueste Errungenschaft, ein kleines AluRIB zur Unterstützung der Jugendarbeit, kommt per Kran an Land. Per Spachtel wird der Be-



wuchs abgekratzt. Für's nächste Jahr werden wir ein wirksames Antifouling aufbringen, um den künftigen Unterwasserbewuchs einzudämmen. Nach einer gründlichen Innenreinigung kommt auch dieses Boot in unseren Schuppen im Oberdorf.

Text: Detlef Bahr Fotos: OSL-Archiv

Sie finden uns auf unserer Homepage:

www.ole-schippn.de

oder auf Facebook:

Ole Schippn Laboe



Nachdem wir nach langer Zeit auch mal wieder unseren Marinekutter ERNESTO anlässlich der diesjährigen German Classics auf dem Hafenvorplatz der Öffentlichkeit präsentiert haben, müssen wir auch dafür wieder für eine sichere Winterlagerung sorgen. Anders als bisher wird der Segelkutter abgeplant auf einer Freifläche abge-



stellt.

Hintergrund ist, dass uns der Holzschuppen, den wir in zentraler Lage im Oberdorf über viele Jahre für unsere Aktivitäten nutzen konnten, demnächst nicht mehr zur Verfügung stehen wird.

Dies stellt unseren gemeinnützigen Verein vor einer riesengroßen Herausforderung. Bisher ist es uns nicht gelungen, eine alternative neue Lagermöglichkeit für unsere Boote, Trailer, Motoren und unser sonstiges Material zu finden. Die Suche geht weiter. Daher möchten wir diesen Weg für einen Aufruf nutzen, ob die Leserschaft der „Laboe aktuell“ uns dabei unterstützen kann, ein neues Domizil zur Unterbringung sowie zum Erhalt und zur Pflege unserer Boote samt Ausrüstung zu finden. Wir freuen uns über jeden Hinweis auf mögliche freie Flächen in Hallen, Schuppen, Scheunen, Garagen o. ä. in der Umgebung. Für Rückfragen zu unseren Tätigkeiten stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.